



Transkript zum Video

Das Geheimnis entspannter Content-Erstellung

Heléne Rhodin-Shillingford (8:02 Minuten)

Hallo zusammen, hej allihopa. Diesen Monat geht es nur um eins und das ist Content und wie kann ich super Content erstellen, um meine Follower zu begeistern und zu inspirieren und mich auch als Expertin zu positionieren. Wie kann ich auch meinen Content erstellen und so planen, damit ich nicht komplett überfordert und überwältigt bin. Darüber werden wir in diesem Video sprechen. Ich freu mich total, dass du hier bist.

Mein Name ist Heléne Rhodin-Shillingford. Ich bin Business Coach für selbstständige Frauen und ich unterstütze die Frauen guten Content zu erstellen, damit sie sich richtig gut positionieren können und sich dann als Expertin zu positionieren und richtige, wirkliche Kunden finden und auch ihre Umsätze erhöhen können. Weil das ist ja letztendlich ein Business, was wir machen wollen und kein Hobby.

Ja, heute werden wir über einen Begriff in der Content-Erstellung sprechen, den ich jetzt schon längere Zeit aus den USA höre und das ist der Begriff Batching. Und Batching, wenn man das googelt oder wenn man das im Translator sucht, das habe ich nämlich gemacht, ich habe auch bei Wikipedia und Duden versucht eine gute Erklärung dafür zu finden, aber die finde ich leider nicht auf Deutsch. Was bedeutet Batching denn? Batching bedeutet, dass man ähnliche Arbeitsaufgaben gleichzeitig ausführt sozusagen, damit man sich nicht immer wieder neu einarbeiten muss.

Zum Beispiel dieses Videos. Das ist das zweite Video, was ich heute drehe. Ich habe schon die Vorarbeit, ich hab die Planung gemacht und Brainstorming und das Outline gemacht für diese Videos, die mache ich dann halt auch alle gleichzeitig oder nacheinander, aber das Drehen und gleich das Bearbeiten, das mache ich dann auch hintereinander, weil sonst muss ich immer bei null anfangen und überlegen okay, was ist der nächste Punkt und dann muss ich die Outline schreiben und dann muss ich das produzieren und dann muss ich das bearbeiten und dann nochmal posten und schreiben und so weiter. Deshalb ist es einfacher, wenn du Aufgaben, die ähnlich sind, zum gleichen Zeitpunkt, ausführst.

Also zum Beispiel Sachen, die du schreiben musst, ob das jetzt E-Mails sind oder Content-Texte oder Outlines für deine Videos, die kannst du dann auf einmal machen und du sagst das ist ein Tag, da setz ich mich hin und schreibe nur z.B. Blog-Beiträge. Einen anderen Tag widmet man dafür, dass man zum Beispiel die Podcasts aufzeichnet oder die Videos aufzeichnet, dann muss man sich ja zum Beispiel auch nicht jeden Tag dafür schick machen oder wie man sich präsentieren möchte und dann kann man auch einen Tag haben, wo man verschiedene Sachen macht, ob das jetzt der E-Mails beantworten ist oder auf Anfragen eingeht und so weiter. Aber das man versucht, die Zeit dafür zu reservieren, um ähnliche Arbeitsaufgaben auszuführen.



Ich werde jetzt kurz die sechs Schritte erläutern, wie man einfach nur produktiv und effektiv die Arbeit batchen kann, um so viel wie möglich erledigt zu bekommen, ohne dass man total gestresst wird und den ganzen Prozess von Anfang an beginnen muss. Also der erste Schritt ist natürlich: Du musst das planen, du musst diese Batching-Session planen. Du musst sagen: Okay, an den Tagen setze ich mich hin und dann widme ich zwei Stunden nur dafür, wirklich so zu brainstormen und Ideen zu haben und aufzuschreiben und alles einfach nur auf ein Blatt zu bringen, was ich machen möchte. Also der erste Schritt plane für deine Brainstorming Sessions. Also erst planen, zwei Brainstorming Session und dann würde ich mindestens zwei oder drei Stunden damit verbringen, wirklich sich effektiv hinzusetzen, Tür zu, Handy aus und so weiter. Um sich nur darauf zu fokussieren, welche Themen, welcher Content ist interessant für meine Follower.

Dann als Drittes, dann mache ich die Outlines, also da schreibe ich, worum es gehen soll, vielleicht sogar im Detail, was ich sagen werde. Ich schreibe jetzt für meine Videos keine Scripts, sondern ich habe mir einfach Stichpunkte gemacht und die behalte ich dann in meinem Kopf. Wenn ich spreche, ist da manchmal halt auch nicht dieser Flow, wenn ich spreche, weil ich das halt nicht ablese, sondern ich spreche das frei, aber das du eine Outline machst, so einen Plan, worum es da gehen soll und wie du das ausdrücken sollst, ob das jetzt wortwörtlich ist in einem Video oder einem Podcast, das kann man dann selbst entscheiden. Das ist der dritte Schritt, die Outline zu erstellen.

Der vierte Schritt ist dann wirklich auch in Produktion zu kommen, die Videos zu erstellen den Podcast zu erstellen oder die Posts zu erstellen zum Beispiel. Das du wirklich das produzierst vom Content her, was du letztendlich auch posten möchtest oder was du kommunizieren möchtest und dann ist das, wie gesagt, einfacher wenn du denn mehrere Podcasts hintereinander machst oder mehrere Videos hintereinander oder mehrere Blog-Posts schreibst, zum Beispiel und wenn man dann Flow ist.

Danach der fünfte Step ist dann einfach das zu bearbeiten, was du erstellt hast, ein Video wie dieses schneide ich auch noch ein bisschen, dann mach ich vielleicht noch einen schönen Filter dazu. Da kommen ja die Texte dazu und ein paar Logos und so, das ist dann halt die Bearbeitung. Das ist dann auch einfacher, wenn ich das alles in einem Abwasch mache sozusagen und nicht jedes Mal bei null anfangen muss, sondern man ist ja schon ein bisschen im Flow.

Dann als allerletztes, muss das alles dann zusammengebracht werden. Ich guck mir die Videos nochmal an, ich schreibe Texte dazu. Sie werden hochgeladen auf den verschiedenen Plattformen und bearbeitet oder das habe ich schon gemacht die Bearbeitung, da benutze ich ja dann auch bestimmte Programme für. Aber als letzten Schritt ist es dann einfach wichtig, dann das, was man produziert hat, nochmal zu überprüfen und zu gucken ist es so, wie ich das auch haben möchte als allerletztes. Vielleicht hast du auch eine Assistentin oder jemanden, der dir hilft, deinen Content zu erstellen, dann ist es natürlich auch wichtig, dass du ein letztes Auge drauf wirfst, damit du weißt das ist so, wie du das haben möchtest.



Ja, das ist das Geheimnis vom Batching. Also mach mehrere Aufgaben oder mach von einer Aufgabe, die ähnlich ist, viel auf einmal, dann muss man nicht jedes Mal bei null anfangen, sondern kann wirklich so ein super Gefühl bekommen, dass man was erledigt hat, das man was abgehakt hat. Da sagt man. "Ok, jetzt habe ich heute drei Videos, gedreht, echt super und dann kann man damit arbeiten" und zum Beispiel ich erstelle dann Posts daraus, ich speichere das in verschiedenen Formate, damit das dann bei Youtube, Instagram, IG TV und Facebook alles gepostet werden kann. Das ist ein schönes Gefühl, wenn man das dann so alles abhaken kann auf der To Do Liste.

Meine Frage ist jetzt: wie erstellst du deinen Content, hast du auch dafür einen bestimmten Plan oder Arbeitsablauf? Es würde mich freuen, wenn du das in den Kommentaren teilst. Teile auch gerne dieses Video, wenn du möchtest, bei Social Media gib mir ein Like oder speichere das sogar, wenn du das ganz hilfreich fandst. Ich freue mich von dir zu hören und ich würde mich auch freuen, wenn du in meine Facebook-Gruppe kommst, die Business Excellence Community, eine Gruppe für selbstständige Frauen, wo wir viel über Content und Marketing und Verkaufen von unseren Produkte und Dienstleistungen sprechen, damit wir auch erfolgreiche Unternehmerinnen werden. Ich freue mich von dir zu hören, bis dann. Tschüss.